



Mündlicher Teil des Auswahlverfahrens **– Beispiele für lehrbezogene Rückfragen**

Academic Staff Development, Oktober 2015

Fertigkeit, sich auf unterschiedliche Zielgruppen einzustellen

- Könnten Sie ... (Fachbegriff aus Vortrag) noch einmal erklären, vielleicht für einen Studierenden im 3. Semester?
- Wie würden sie einem/r Studierenden im Grundstudium in wenigen Worten ... (Konzept des Fachgebiets) erklären?
- Wie gehen Sie damit um, wenn unterschiedliche Gruppen von Studierenden mit unterschiedlichen Kenntnisständen Ihre Lehrveranstaltung besuchen (z.B. Nebenfach- und Hauptfachstudierende bzw. Lehramtsstudierende)?
- Wie berücksichtigen Sie die heterogene Zusammensetzung Ihrer Studierenden z.B. hinsichtlich Geschlecht und nationaler Herkunft in Ihren Lehrveranstaltungen? Welche Bedarfe haben diese unterschiedlichen Zielgruppen Ihrer Meinung nach hinsichtlich einer produktiven Lehr-Lern-Situation?
- Welche drei exemplarischen Themen für Bachelor-/Master-/Doktorarbeiten würden Sie in den nächsten drei Monaten vergeben?

Fertigkeit, (didaktisch) begründeter Inhaltsauswahl

- Angenommen Sie hätten diesen Vortrag nur vor Studierenden gehalten, was sollten diese v.a. mitnehmen, d.h. was sind die intendierten Lernziele (in zwei Sätzen)?
- Warum ist es für Studierende in diesem Fach relevant, sich mit dem Thema Ihres Vortrags auseinanderzusetzen?
- Mit welchen Inhalten sollten sich Studierende dieses Fachs unbedingt auseinandersetzen, d.h. welche Inhalte sollten in einem grundständigen Curriculum abgedeckt sein?

Grundlegende Überzeugungen hinsichtlich Lehren und Lernen

- Was ist für Sie gute Lehre?
- Worauf legen Sie in Ihrer Lehre besonderen Wert?
- Wie verstehen Sie ihre Rolle und Aufgaben als Lehrende/r?
- Was tun Sie, um das Lernen Ihrer Studierender zu fördern?
- Was möchten Sie Ihren Studierenden durch Ihre Lehre hauptsächlich vermitteln?

- Worin sehen Sie die gesellschaftliche Relevanz hochschulischer Bildung in Ihrem Fach?
- Was halten Sie von einer Anwesenheitspflicht für universitäre Veranstaltungen?
- Wie ist Ihr Umgang mit Lehrevaluationen?
- Wie ist bei Ihnen Forschung und Lehre verbunden?
- Welches sind Ihre Stärken/Schwächen in der Lehre?
- Hochschuldidaktische Handlungsstrategien
- Welches Format/Lehrkonzept würden Sie bei einer neu zu konzipierenden Pflichtveranstaltung im Bachelor-Studium mit ca. ... (übliche Teilnehmendenzahl) TeilnehmerInnen wählen?
- Welche Lehrmethoden sind charakteristisch für Ihre Veranstaltungen?
- Welche innovativen Konzepte in Ihrer Lehre haben Sie?
- Wie stehen Sie zum Format der Vorlesung und warum? Ist für Sie ein alternatives Format vorstellbar, wenn ja, welches?
- Was tun Sie, um Studierende zu einer kritischen, selbstgesteuerten Auseinandersetzung mit den Inhalten Ihrer Veranstaltungen anzuregen?

Lehrendengagement

- Was unternehmen Sie, um Ihre Lehre kontinuierlich weiter zu verbessern?
- Wie möchten Sie sich in den nächsten Jahren als Lehrende/r weiterqualifizieren?